

## **B.A. Praktische Philosophie Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen**

nach der ab WS 2011/12 gültigen Prüfungsordnung

### **Aufbau des Studiums**

Im Fach Philosophie / Praktische Philosophie sind 8 Module zu studieren:

- die drei Einführungsmodule EM I – III
- die weiteren fachwissenschaftlichen Module LA I - III
- die beiden fachdidaktischen Module FD I und II.

Jedes Modul besteht aus zwei Veranstaltungen und einer Einzelleistung. Ausnahme: Das Modul FD I besteht aus zwei Veranstaltungen ohne Einzelleistung.

### **Studienleistungen**

In jeder Veranstaltung werden durch qualifizierte Teilnahme inkl. Vor- und Nachbereitung 3 LP erworben. Zusätzlich muss in jedem Modul (außer FD I) eine Einzelleistung erbracht werden (weitere 3 LP), und zwar in Form einer Klausur, einem Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, einer Hausarbeit, einer mündlichen Prüfung oder einer äquivalenten Leistung. Unter den fachwissenschaftlichen Modulen (EM I – III und LA I - III) muss jeweils mindestens eines mit einer Klausur und einer mündlichen Prüfung abgeschlossen werden; zwei müssen mit einer Hausarbeit abgeschlossen werden. Von den Einzelleistungen der beiden Module Texte und Aspekte der Philosophie muss eine dem Bereich der Praktischen, eine dem Bereich der Theoretischen Philosophie zugeordnet sein.

### **Studienverlauf**

Semester	Veranstaltungen in Philosophie
1.	<ul style="list-style-type: none"><li>• EM I.1: Logisch-hermeneutische Propädeutik</li><li>• EM I.2: Formale Logik</li><li>• EM III.1: Einführungskurs Ethik</li></ul>
2.	<ul style="list-style-type: none"><li>• EM II.1: Einführungskurs Erkenntnistheorie</li><li>• EM III.2: Geschichte der Praktischen Philosophie</li><li>• LA II.1: Metaphysik</li></ul>
3.	<ul style="list-style-type: none"><li>• EM II.2: Geschichte der Theoretischen Philosophie</li><li>• LA II.1: Metaphysik</li><li>• FD I.1: Einführung in die Fachdidaktik</li></ul>
4.	<ul style="list-style-type: none"><li>• LA I.1: Erkenntnistheorie</li><li>• LA I.2: Angewandte Ethik</li><li>• FD I.2: Philosophieren mit Kindern</li></ul>
5.	<ul style="list-style-type: none"><li>• FD II.1: Anthropologie</li><li>• FD II.2: Themenseminar I</li><li>• LA III.1: Ethik</li></ul>
6.	<ul style="list-style-type: none"><li>• LA III.2: Philosophie des Geistes</li><li>• B.A.-Arbeit</li></ul>

Abweichungen von diesem Studienverlauf sind möglich. Beachten Sie jedoch, dass die Einführungsmodule zuerst absolviert werden müssen und dass viele Veranstaltungen nur in jedem zweiten Semester angeboten werden.

## Fremdsprachenkenntnisse

Studierende müssen Kenntnisse in Latein (Latinum) oder in Altgriechisch (Graecum) nachweisen. Fehlende Kenntnisse können während des Studiums nachgeholt werden.

## Modulübersicht

<b><u>EM I: Philosophische Basiskompetenzen</u></b> EM I.1: Logisch-hermeneutische Propädeutik EM I.2: Formale Logik
<b><u>EM II: Theoretische Philosophie</u></b> EM II.1: Erkenntnistheorie/Wissenschaftstheorie EM II.2: Geschichte der Theoretischen Philosophie
<b><u>EM III: Praktische Philosophie</u></b> EM III.1: Ethik/Rechtsphilosophie und Sozialphilosophie EM III.2: Geschichte der Praktischen Philosophie
<b><u>LA I: Texte und Aspekte der Philosophie I</u></b> LA I.1: Erkenntnistheorie LA I.2: Angewandte Ethik
<b><u>LA II: Metaphysik</u></b> LA II.1: Metaphysik LA II.2: Metaphysik
<b><u>LA III: Texte und Aspekte der Philosophie II</u></b> LA III.1: Ethik LA III.2: Philosophie des Geistes
<b><u>FD I: Einführung in die Fachdidaktik</u></b> FD I.1: Einführung in die Fachdidaktik FD I.2: Philosophieren mit Kindern
<b><u>FD II: Fachdidaktik und Anthropologie</u></b> FD II.1: Anthropologie FD II.2: Themenseminar I

Alle Angaben sind vorbehaltlich der Akkreditierung des Studiengangs im WS 2011/12.

Stand: Juli 2011